

Protokoll der 54. Generalversammlung des SVKT Frauensportvereins Bonaduz vom 2. März 2015 im Pfarreizentrum

Entschuldigt haben sich: Genali Cornu, Dajana Dietrich, Magdalena Felix, Ute Hemmi, Martina Krauer, Esther Mast, Nicole Niederer, Ursula Sgier, Annina Stecher, Monika Vogel, Seraina Willi

1. Begrüssung

Claudia Gieriet begrüsst ganz herzlich alle anwesenden Frauen und gibt auch gleich das neue Motto: „Mitenand gohts besser“ bekannt.

Sie bedankt sich bei den Beisitzerinnen, Sandra Carisch und Irena Schnell für das Herrichten des Raums und der geschmackvollen Dekoration.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Marlies Brustio und Rahel Striegel werden als Stimmzählerinnen gewählt. Es sind 34 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Demnach beträgt das absolute Mehr 18. Die diesjährige Generalversammlung wurde statutengemäss einberufen und die Traktandenliste jedem Mitglied verteilt. Die Liste wird so genehmigt.

3. Protokoll der 53. Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV war auf der Homepage einsehbar. Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Als diesjährige Protokollführerin wird Gabriela Koller gewählt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Unsere Präsidentin Claudia Gieriet verliest ihren 1. Jahresbericht. Er wird einstimmig genehmigt und Claudia erhält einen herzlichen Applaus dafür.

Sie lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Claudia erwähnt, dass die Homepage erneuert und aktualisiert ist. Betreut wird sie von Susanne Züger. Auch neue Flyer wurden kreiert und in Umlauf gebracht. Mit diesen Massnahmen wollen wir unseren Turnerinnen aktuelle Informationen bieten und neue Mitglieder gewinnen.

Claudia bedankt sich nochmals bei allen Helferinnen, welche am Dorffest mitgeholfen haben und unseren Stand besuchten. Sie richtet auch ein grosses Dankeschön an die Tanzgruppen und ihre Leiterinnen für die gelungenen Auftritte.

Sie erwähnt den Auftritt im Advent (Adventsfenster von Magdalenas Tanzgruppe). Das Lichtspektakel war schön anzuschauen.

Doris Ryser und Martina Moser erhalten für die Organisation des freien Abends ein kleines Dankeschön und einen grossen Applaus.

Weiteres ist im Jahresbericht 2014/15 zu finden.

5. Kassen- und Revisorinnenbericht

Edith Hunger verliest den Kassenbericht, Rita Casutt den Revisorinnenbericht. Gestützt auf das Ergebnis der Revision beantragt sie zusammen mit Marlies Brustio, der zweiten Revisorin, die Entlastung der Kassierin. Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben. Die Präsidentin bedankt sich bei Edith Hunger und den zwei Revisorinnen für die geleistete Arbeit.

6. Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge, da die Ausgaben (Löhne) die Einnahmen (Mitgliedschaften) übersteigen.

Einfache Mitgliedschaft: von 100.-Fr. auf neu 140.-Fr.

Erweiterte Mitgliedschaft: von 185.-Fr. auf neu 250.-Fr.

Kinder/ Jugendliche: von 85.-Fr. auf neu.100.-Fr.

Die Präsidentin zeigt auf wieviel eine Turnstunde kostet:

Kinder 2.85 Fr.-3.45 Fr, Erwachsene 4.-Fr.-7.15 Fr.

Die Erhöhung würde Mehreinnahmen von ca. 4700.-Fr. bringen.

Es gibt eine Abstimmung darüber, diese wird einstimmig angenommen.

7. Budgetbericht

Edith Hunger liest den Budgetbericht für das Jahr 2015 vor. Es wird die Problematik (siehe Pt 6) der Mindereinnahmen gegenüber den Ausgaben erwähnt.

Hanny Kohler stellt die Frage, ob es zur Gesellschaftspflege zwei Anlässe, Grill- und Adventsabend, brauche? Marianne Möller äussert, dass sie es schade finden würde, wenn diese zwei Abende gestrichen würden. Aus Spargründen wurde bereits vom Vorstand beschlossen den Adventsabend ins Pfarreizentrum zu verlegen.

Der Vorstand hat beschlossen den Minigolfabend zu streichen, da die letzten zwei Jahre die Nachfrage gering war.

Marlies Brustio fragt warum weniger Geld in der Kasse ist? Edith erklärt, dass die vielen Turnangebote Mehrausgaben verursachen (Leiterinnenlöhne).

Marlies Brustio fragt sich ob es die Angebote für Kinder und Jugendliche braucht?

Es wird die Frage gestellt, ob es beide Angebote: bewegter Rücken und Rückenturnen braucht? Rahel Striegel erklärt die Unterschiede der zwei Angebote.

Wie sind die Angebote besucht, können auch Männer die Turnangebote benutzen lauten andere Fragen?

Es wird diskutiert.

Schliesslich wird das Budget angenommen ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung.

8. Mutationen

Die Präsidentin gibt die Austritte, Neueintritte und Übertritte bekannt.

Austritte: Caluori Jolanda, Casanova Marysa, Degonda Teresina, Dora Esther, Dürrenberger Marlies, Flütsch Ursina, Gabriel Andrea, Grischott Bettina, Laubscher Regula, Lei Ping, Lörtscher Christiane, Meier Andrea, Niesper Andrina, Ott Fabia, Pinchera Edith, Sutter Elisabeth, Tuor Renata, Zaiko Spela
Eintritte: Caviezel Silvia, Degiacomi Marlis, Fehr Fabia, Hassler Sarah, Hintermann Anita, Reich Sonja, Seglias Cosima, Seglias Pierina, Reinhard Renate
Übertritte Carisch Sandra, Stuppan Andrea
Aktiv zu Passiv

9. Ehrungen

Bernadette Bieler wird für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt.
Auch Rita Giger und Corina Hiltbrunner werden geehrt, und zwar sind sie 15 Jahre beim SVKT Frauensportverein dabei.
Für 10 Jahre werden Magdalena Felix und Esther Pérez geehrt.
Alle Frauen bekommen ein kleines Geschenk und erhalten einem kräftigen Applaus.

10. Verabschiedungen

Rita Giger hat im vergangenen Sommer ihre 10 jährige Leiterinentätigkeit beendet. Claudia G. würdigt ihre Arbeit, die sie stets mit viel Können und Herzblut gemacht hat.
Bettina Kälin gibt nach 6 Jahren ihr Amt als J&S Coach ab. Immer sehr gewissenhaft und mit grossem Engagement hat sie ihre Arbeit erledigt, dies die Würdigung der Präsidentin.
3 Jahre als Beisitzerin amtegte Sandra Carisch. Claudia G. richtet dankende Worte an Sandra, die ihr Amt kreativ und mit viel Enthusiasmus, ausgeübt hat.
Die drei Frauen erhielten ein Geschenk und wurden mit einem warmen Applaus verabschiedet.

11. Wahlen

Als neuer J&S Coach stellt sich Cosima Seglias zur Verfügung. Sie ist seit Sommer 2014 im Verein. Ihre Wahl erfolgt einstimmig. Herzliche Gratulation.
Das zweite Amt der Beisitzerin bleibt vakant, da sich niemand dafür zur Verfügung stellt.

12. Informationen aus Verein und Verband

J&S Coach: es wäre möglich, dass eine Person diese Aufgabe für alle Sportvereine machen könnte. Es wird als Idee aufgenommen um in der Sportvereinigung zu diskutieren.
Glücklicherweise konnte eine Nachfolgerin für Rita Giger gefunden werden. Claudia Frese leitet seit Herbst 2014 die Gymnastikstunde 60+, diese erfreut sich zunehmender Beliebtheit.
Auch im Zumba präsentiert sich seit Weihnachten 2014 mit Daiana Dietrich eine gelungene Lösung. Annina Stecher leitet in Vertretung von Angelina Arquint, die Hip Hop I Gruppe.

Kursbesuche der Leiterinnen

Michaela Bucher und Martina Krauer haben ein Weiterbildungsmodul in Bewegungsgrundformen Kindersport besucht (1 Tag)

Magdalena Felix hat ein Weiterbildungsmodul Bewegungsgrundformen Kindersport (1 Tag) und einen 2 tägigen Kurs in Gymnastik und Tanz besucht.

Karin Fritsche hat den Leiterinnenkurs Gymnastik und Tanz (6 Tage) und den Einführungskurs Kindersport für J&S Leiterinnen gemacht (2 Tage)

Ein zweitägiges Modul in Gymnastik und Tanz, Gestaltung und Choreographie hat Wanda Senn absolviert.

Im 2014 fand eine Unterschriftensammlung, organisiert von der Sportvereinigung, statt, die auf die beschränkte Anzahl der Hallenplatze aufmerksam machte. Die Weiterbearbeitung derselben geschieht unter der neuen Gemeindepräsidentin.

Per Ende Jahr, 2014, erfolgte der Austritt unseres Vereins aus dem SVKT Frauensportverband Ostschweiz. Claudia G. fasste nochmals kurz die Gründe zusammen. Letztes Jahr schlossen sich der SVKT Frauensportverband Thurgau und der SVKT Frauensportverband St. Gallen/Appenzell zum SVKT Frauensportverband Ostschweiz zusammen. Das bedeutet dass er noch grösser wurde. Zudem liegen die Kursorte für unsere Leiterinnen zum Teil sehr weit weg. Und wir zahlen jährlich einen Beitrag, von dem wir wenig profitieren.

Darum beschloss der Vorstand sich direkt dem SVKT Schweiz anzuschliessen.

Claudia G. stellt das neue Verbandsorgan vor.

13. Jahresprogramm

Claudia G. informiert, dass am 30. Mai und evtl. am 3 Juni Tanzauffuhrungen der Gruppen von Magdalena Felix, Wanda Senn, Annina Stecher und Angelina Arquint geplant sind. Weitere Informationen werden folgen.

Für die Tageswanderung vom Samstag 5. September nimmt Cornelia Schwerzmann gerne Ideen entgegen.

Der freie Abend wird dieses Jahr nicht durchgeführt, da sich niemand zur Verfügung stellt ihn zu organisieren.

Grillabend und Adventshock finden wieder wie früher am Montagabend statt.

14. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Varia

Edith Hunger greift nochmals das Thema auf, ob auch Männer in unsere Turnstunden kommen könnten. Es gibt keine abschliessende Meinung.

„Mitenand gohts besser“ lautet das Schlusswort von Claudia Gieriet. Sie bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und lädt sie ein den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Bonaduz, 2. März 2015

Die Aktuarin